

Protokoll der Elternratssitzung vom 14.11.2021

Anwesende: Kristina von Weiss, Ulrike Lammen (Schulleiterin), Martin Illmer, Stephanie Haverkamp, Liz Cordes, Lena Geyer, Antje Ostermann, Constanze Puls, Johanna Neumann, Carina Schütte, Nadine Schwarz, Philipp Nietzsche (stellv. Leiter GBS), Parastoo Michaelis (etwas später zugeschaltet), Viktoria Mildner (nur anfangs zugeschaltet zur Abstimmung)

Sitzung eröffnet: 19:30 Uhr durch Kristina von Weiss (stellv. Elternratsvorsitzende)

Sitzung geschlossen: 20:25 Uhr durch Kristina von Weiss

1. Stellvertretende Schulleitung

- Zur Bestätigung durch den ER steht Frau Trawny
- Vom Kollegium bereits mit großer Mehrheit bestätigt
- Dienstbeginn: 1.2.2022
- 9 von 12 Vollmitgliedern anwesend
- Einstimmig bestätigt von allen 9 Vollmitgliedern

2. Bericht der GBS

- 3 neue Mitarbeiterinnen eingestellt
- In der Vorschule werden erstmals alle Kinder aus einer VSK in einer Gruppe in einem Raum betreut
- Probleme mit falschen Schnelltests
- Kurzkonferenz gemeinsam mit den Lehrern war sehr ertragreich, insbesondere Austausch der Tandems zu organisatorischen Fragen
- Im Ganztagsausschuss neue Vorsitzende Anna Rollin

3. Bericht den Gremien

- Kreiselterrat: Nur Wahlen, neuer Vorstand und Kammermitglieder

4. Bericht der Schulleitung

- Personalsituation derzeit entspannt, digitaler Vertretungsplan bewährt sich, Vertretungen werden intern mittlerweile über App mit Mitteilung am Vorabend gesteuert
- Aber Schwierigkeiten in Sicht: Vier Vollzeitstellen mit Lehraufträgen besetzt, was schwierig ist, da z.T. Lehraufträge abgebrochen werden oder auslaufen, ab 1.1.2022 tun sich Lücken auf, deren Schließen noch geklärt werden muss

- Neue Corona-Regelungen an Eltern versendet – in der Verwaltung und Organisation eine Erleichterung für die Schulleitung gegenüber den alten Regeln, da Nachverfolgung durch die Schule wegfällt, weil sich die Gesundheitsämter auf die Nachverfolgung im privaten Umfeld konzentrieren, da dort das Infektionsgeschehen höher als in den Schulen – im Falle eines positiven Falles nur das infizierte Kind in Quarantäne und Erhöhung der Tests in der Klasse
- Derzeit ein Infektionsfall pro Woche an der Turmwegschule
- Teilweise strengere Handhabung als offizielle Regelung: keine Weihnachtsfeiern mit Eltern
- Raumkonzept: Wasserspender wird in Haus 10 installiert – erfordert aber Brandschutztür, was allerdings auch dazu führt, dass der Flur zwischen beiden Häusern als weiterer Raum nutzbar ist
- Digitalisierung: interne Fortbildung durch Kollegen und externe Fortbildungen, Klassenräume werden mit jeweils drei bis vier Computern ausgestattet, welche die Kinder in der Differenzierung nutzen können

5. Zielleistungsvereinbarungen

- Digitalisierung (Laufzeit über 4 Jahre) – genaue Formulierung läuft noch
- Tagebücher (Konzept erweitert)
- Dritte ist derzeit nicht geplant

6. Sonstiges

- Plätzchen backen in der Aula (circa 9 Klassen haben Interesse daran) schwierig mangels Platzkapazitäten in der Mehrzweckhalle, aber Schulleitung versucht, dies zu organisieren, um Interessen der Musiklehrkräfte und der Klassen unter einen Hut zu bekommen

Martin Illmer